1841.

1841.
25

37

Hochgeehrtester Herr!

Thorvaldsens Museums
ARKIV.

Ihr Wunsch und die Ehre in Ihrem Hause eingeführt zu werden, würde mir zu meinem Vergnügen gereichen, wenn ich nicht leider vollen Grund hätte, mich für jetzt noch zurückhaltend zu verhalten. Die Aufgabe, den Abdruck einer von mir selbst, und den Abguß der von meiner Hand gemachten Bilder, vorzustellen, Steinzeichnung. Das Bild selbst ist Ihnen seit Lord Byron's Hinterlassenschaft bekannt, im Besitz der hier anwesenden Frau Fürstin Hatzfeldt, Gemahlin des Herrn v. Wildenbruch Exc.

Ich würde mich sehr beglückwünschen, mir zu verschaffen Ihnen zu machen Ihr Besuch, wenn Sie sich bei Ausführung dieser Idee ungefähr zu meinen meinen in der Form nähmen möchten, der ich Ihr so innig verehrter und lieber Freund bin, ich könnte in Rom die Ehre und den Genuß selbst Ihr selbst mit Ihren Absichten bekannt zu machen und oft und viele Zeichen Freundschaft zu bekommen. Allein gleichfalls werde ich Ihr geehrtes vom 13 Januar auf in derselben Fülle Zweifelhaft wieder zu stellen.! ——

Mit der innigsten Verehrung verharre ich

Ihr

Berlin den 31ten May
1841.

mit ganzem Herzen
ergebenster August v. Kloeber.

25 31/5 1841